



Ressourcenbalance und Qualitätssicherung in der Augenheilkunde

C. Mitsch

Univ.-Klinik f. Augeheikunde und Optometrie



Wichtige Diagnosen der modernen Medizin

- Altersbedingte Makuladegeneration
 - Diabetische Netzhautschwellung
 - Retinale Gefäßverschlüsse
- .. führen unbehandelt zu **schwerem und irreversiblen Verlust des Sehvermögens bis hin zur Erblindung**
- .. sind die **häufigsten Zivilisationserkrankungen** ..
- Zahl zunehmend**



Diagnostik



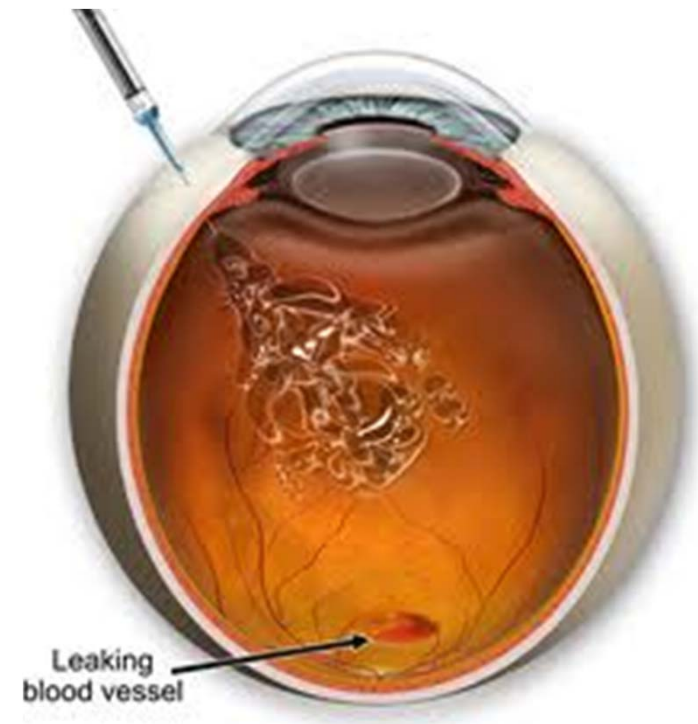
Die nicht-invasive optische Kohärenztomographie (OCT) erlaubt eine **frühe Erkennung und eine gezielte Verlaufskontrolle** und ist für eine **individualisierte Behandlung unabdingbar.**

In den meisten Bundesländern für den niedergelassenen Bereich nicht durch die Versicherungsträger gedeckt.



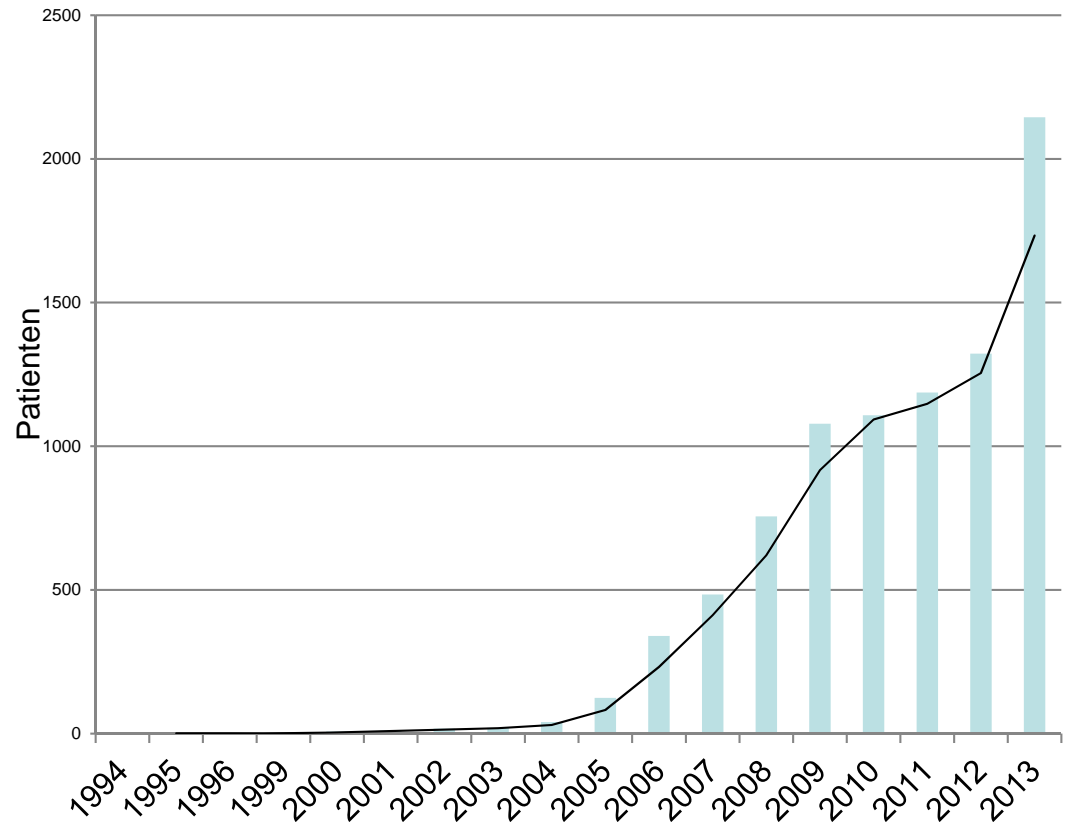
Therapie

Verschiedene **Anti-VEGF-Therapeutika** stellen eine potente, aber sehr ressourcenintensive Behandlungsoption dar, die **aufwendige Interventionen** und **hochpreisige Medikamente** involvieren.

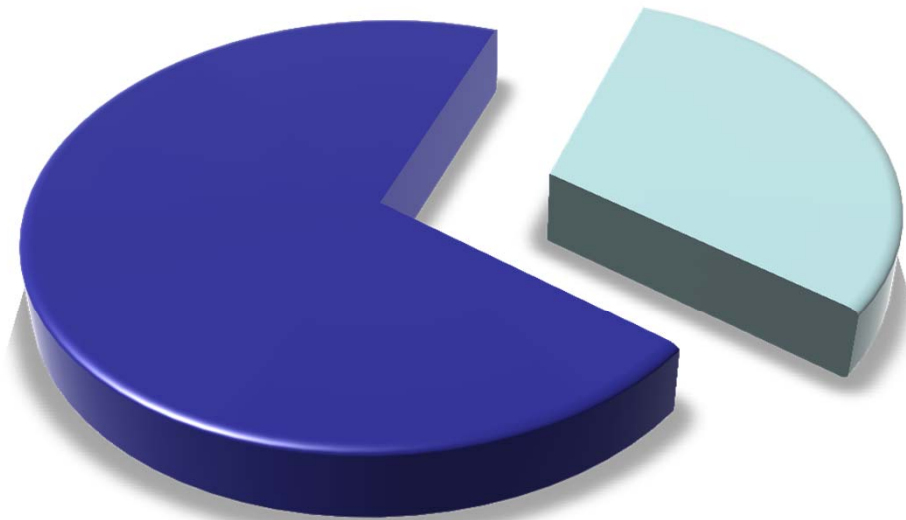


Situation

Immense und teure
**Steigerung der
Ambulanzzahlen** in den
Jahren seit Einführung
dieser Therapieoptionen:
Im letzten Jahr im AKH
alleine über 30.000
ambulante Vorstellungen



Situation



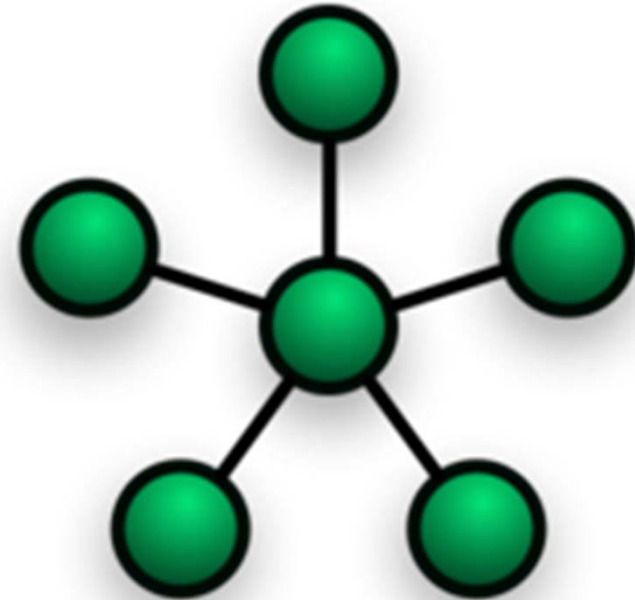
- adäquat versorgt
- suboptimale Betreuung

Ziel einer
**flächendeckenden
Versorgung** noch lange
nicht erreicht*

*) Nationaler Survey der österreichischen Augenchirurgen (ÖAC): Trotz eines erheblichen Aufwands erhalten nur ca. 30% der Bevölkerung eine adäquate Therapiestrategie und können ihr Sehvermögen langfristig erhalten



Koordiniertes Vorgehen in der Betreuung **durch alle Versorger, Kliniken und Niedergelassene**, erforderlich, um die vorhandenen Personal- und Budgetressourcen erfolgreich zu nutzen



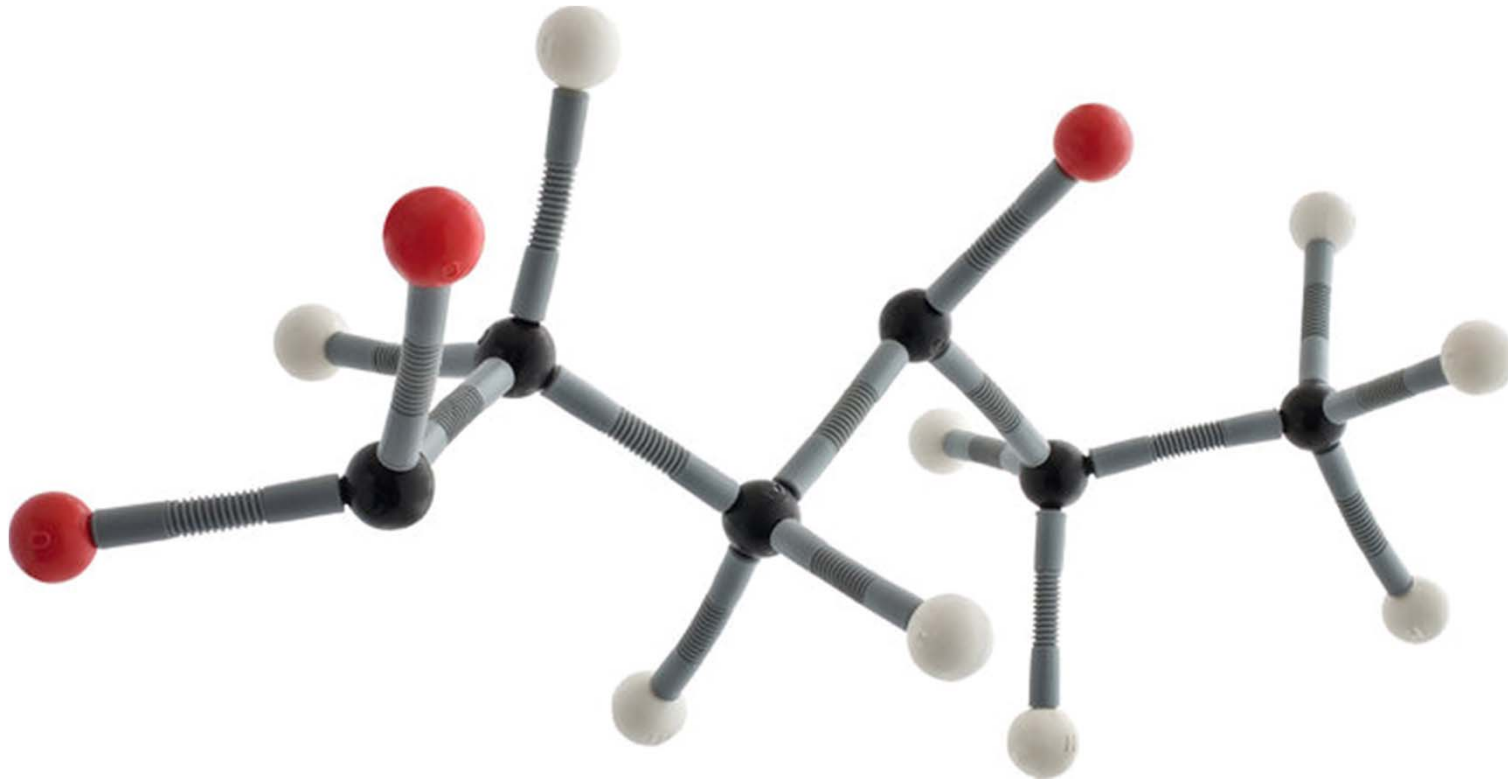


„*Smart grid*“ für die ophthalmologische Versorgung

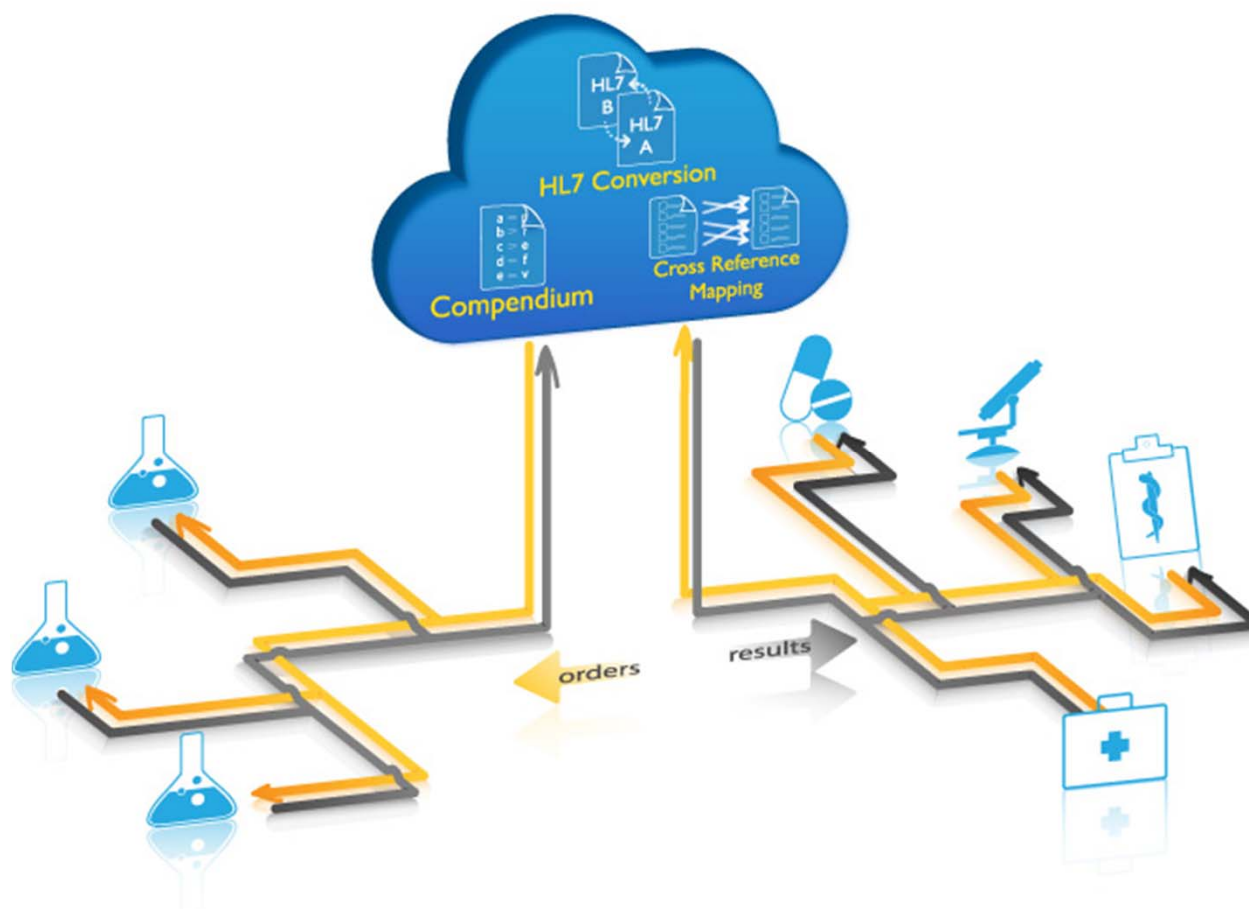
- Einrichtung eines integrierenden **Disease Management Program** für die koordinierte kollaborative Betreuung von Patienten mit ophthalmologischen Erkrankungen in **Ordinationen** von niedergelassenen Fachärzten und **Tertiärzentren**.
- **Transparenz** und **Qualitätssicherung**



Wartung und Kommunikation des standardisierten Krankheits- und Behandlungsmodells



Definition von Schnittstellen und Kriterien



Niedergelassener Facharzt (OphthalNet-Partner)

Diagnose:
diabetisches Makulaödem

OCT-Kontrollen:
Rezidiv?

nein

ja



Patient

Bestätigung der Diagnose,
Indikation zur Therapie

Loading-Dose bzw.
andere Therapie

Kontrolle

Einzeltermin:

Kontrolle durch Facharzt

Therapie

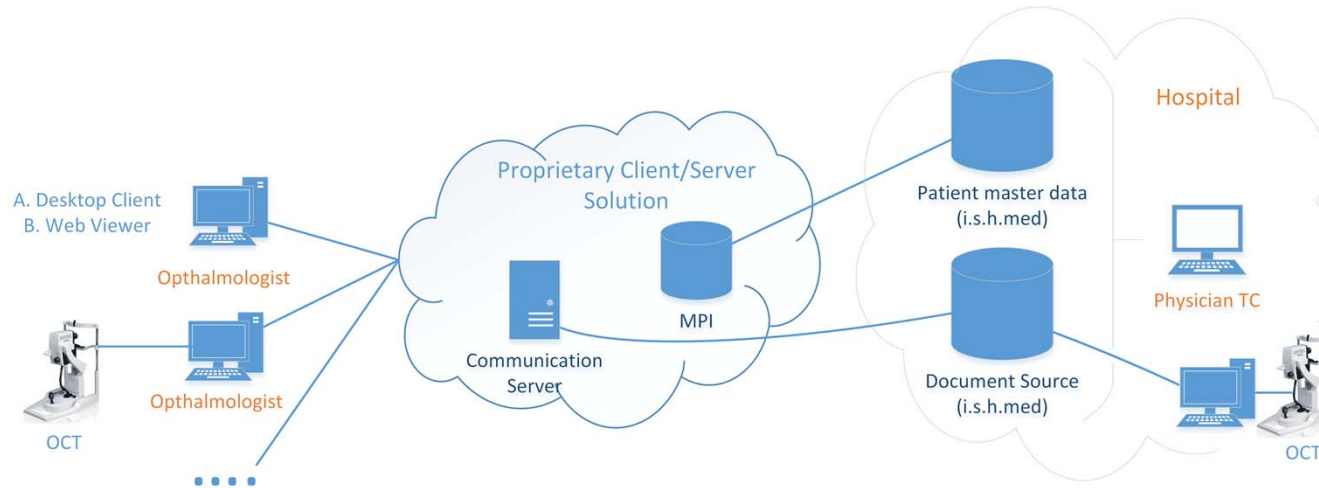


Tertiärzentrum (AKH)

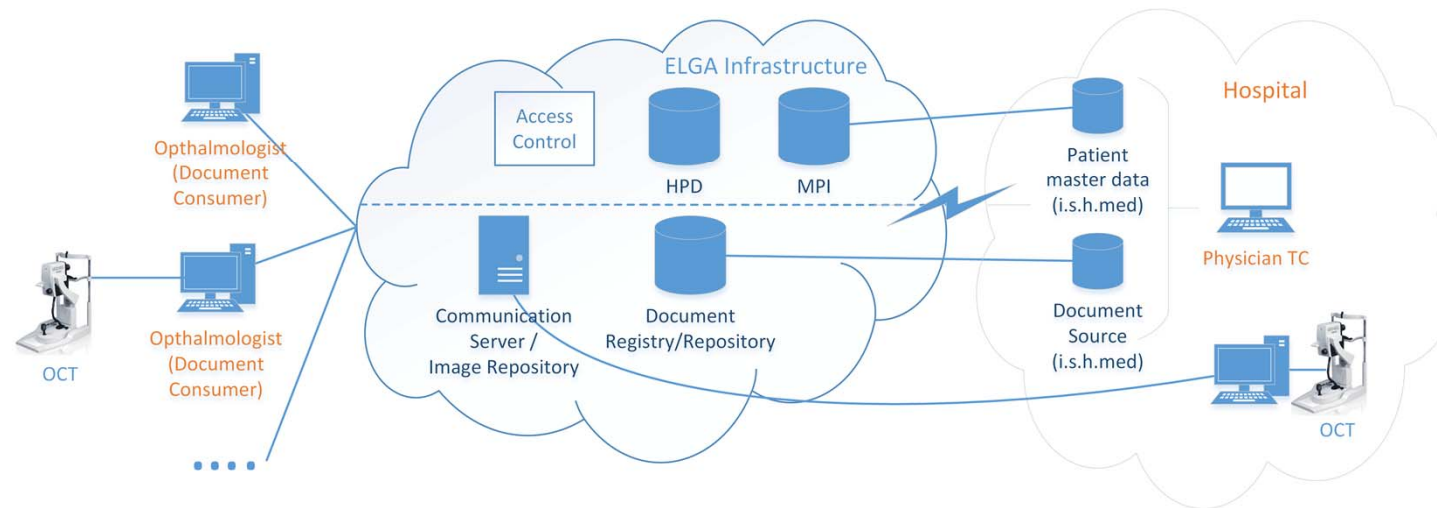
Fortbildungen



Elektronische Kommunikation



A.



B.



Projektstatus



Ophthalmological
Networking
Group

- Implementation eines HL7-Leitfadens für ophthalmologische Befunddaten (final draft*)
- 07/2014: Start einer web-basierten Übergangslösung für die elektronische Befundkommunikation mit niedergelassenen Kollegen (AKH-IT, AKIM-Integration)
- Standardisierung von Aufnahmeprotokollen für die OCT-Bilderfassung und –Übermittlung (welche Aspekte und Details sind relevant)
- Unterstützung der Verhandlungen mit den Versicherungsträgern bezüglich der Refundierung von OCT-Untersuchungen

